



Pick räumt auf

Die Bremer
Stadtreinigung

Moin!

Wir wollen wie ihr eine saubere Stadt. Also machen wir möglichst wenig Müll. Und trennen zu Hause alles richtig, damit wir möglichst viel vom Abfall weiter verwenden können. **Und du?**

Klar, ich mach mit!

.....
(dein Name)



Das ist Pick. Er wohnt in einer kuscheligen Baumhöhle in den Wallanlagen. Hier sammelt er fleißig Bucheckern und andere Vorräte für den Winter.



Die Menschen lassen oft Sachen fallen.
„Bestimmt wollen sie uns sammeln helfen“,
freut sich Pick, und nimmt alles mit.



Doch die Sachen schmecken nicht
und machen furchtbar Bauchweh.
Auch einen Zahn hat er sich schon
abgebrochen.



Er ruft nach seinem Freund Krah, der schlaun Krähe. Die kennt sich auch mit Menschen aus.

Nun ist sein Nest voll mit unbrauchbarem Kram.
Er hat kaum noch Platz zum Schlafen.
Was soll er tun?



„Die Menschen werfen Müll weg, weil sie zu faul sind, ihn wieder mit nach Hause zu nehmen“, erklärt Krah.

„Vor ihren Häusern haben sie Tonnen. Wenn man die Reste richtig sortiert, kann man nämlich sogar noch neue Sachen daraus machen!“



„Dann sollten wir hier auch schnell aufräumen!“,
beschießen die beiden. „Damit du wieder Platz hast,
und der Abfall dahin kommt, wo er hingehört.“

Können ihr den beiden helfen?

Anbei findet ihr Picks gesammelten Müll. Packt diesen
in die richtigen Tonnen, die ihr von zu Hause kennt.





Was könnt ihr besser machen bei eurem Spaziergang oder Picknick in den Wallanlagen? Fällt euch etwas ein?

Am besten MACHT ihr erst gar keinen Müll!

Ihr könnt zum Beispiel euer Essen in eine Brotdose packen statt in Papier oder Folie. Und eine wiederverwendbare Trinkflasche benutzen, statt Plastikflaschen zu kaufen, die nach dem Trinken sofort in den Müll wandern. Und sollte doch mal Müll anfallen: Dann packt ihn in die Mülleimer oder nehmt ihn mit nach Hause. In der Natur ist er eine Gefahr für Tiere und Pflanzen.

Wie kannst du der Umwelt sonst noch helfen?

Überlege gemeinsam mit deinen Eltern, ob ihr es schafft, bei eurem Ausflug ganz ohne Müll auszukommen.

Auflösung:
Gelbe Tonne: Waschmittelflasche, Milchkarton, Konservendose
Papiertonne: Buch, Karton, Eierpappe
Bio-Tonne: Teebeutel, Kaffeefilter, Ei
Restmülltonne: Windel, zerbrochenes Geschirr, Staubsaugerbeutel

**Die Bremer
Stadtreinigung**

„Pick räumt auf“

Die Bremer Stadtreinigung

Anstalt öffentlichen Rechts

An der Reeperbahn 4

28217 Bremen

die-bremer-stadtreinigung.de/umweltbildung

Illustration: Sabine Marie Körfgen

Text: Andrea Fenske

Gestaltung: GfG/Gruppe für Gestaltung

